
Am 2. Oktober 1990 24:00 Uhr endete die Existenz der Nationalen Volksarmee, deren Soldaten und Einrichtungen mit Wirkung vom 3. Oktober 1990 00:00 Uhr Teil der Bundeswehr wurden. Als Folge davon wurde das Kfz-Regiment 2 in der personellen Stärke verringert und führte vorübergehend wieder die Bezeichnung Kfz- Bataillon 2.

Kfz-Bataillon 2
Kommandeur
Az 19-02-20

Strausberg, 09. 11. 1990

S 3
OTL Connors
26.11.90

Bataillons-Befehl Nr. 1/90

Betr.: Vorläufige Arbeitsgliederung des Kfz-Bataillons 2
und Disziplinargewalt

1. Arbeitsgliederung

1.1. Mit Wirkung vom 05. 11. 1990 gilt folgende vorläufige Ar-
beitsgliederung:

- Kdr	OTL	Knaak
- S 1	Maj	Mann
- S 2	Maj	Kosin
- S 3	OTL	Conrad
- S 4	Maj	Ickelheimer
- TStOffz	Maj	Schulze
- LtrTrVerw	Hptm	Rohde
- LtrFahrDst	Maj	Grochowski
- Btl-Arzt	OTL	Zapf

2. Disziplinargewalt

2.1. Zuständigkeit

Disziplinargewalt kraft Gesetzes in der jeweiligen Stufe
im KfzBtl 2 haben

- der RgtKdr des Leitverbandes
- der BtlKdr
- die KpChefs

aufgrund § 24 Abs 1 Satz 2 WDO (zDV 14/3)

Befehl zur vorläufigen Arbeitsgliederung des Kfz-Bataillon 2



Bundeswehr-Lada des Kfz-Bataillon 2



Bundeswehr-W50 des Kfz-Bataillon 2



Bundeswehr-Tatra des Kfz-Bataillon 2

KPZ.-Bataillon 2

Strausberg, den 12.11.1990

Übergabebehandlung
Über das Material des S 4

Mit Wirkung vom 12.11.1990 wird die Dienststellung von
OTL Conrad, Bernd auf Grund Versetzung in eine andere
Dienststellung übergeben.

Die Dienststellung übernimmt mit Wirkung vom 12.11.1990
Major Ickelsheimer, Michael.

Die Übergabe/Übernahme erfolgte auf der Grundlage des
bestätigten Planes.

1. Stärke

	<u>Sollstärke</u>	<u>Iststärke</u>
Offiziere	2	2
Unteroffiziere	4	4
Zivilbeschäftigte	42	38

Unbesetzt sind die Planstellen eines Koch's, eines Beikoch's,
zwei Küchenhilfen und einem Maurer.

Eine Planstelle des RA-Dienstes ist mit 2 Halbtagsbeschäftigten
besetzt.

Der S 4 - Stabsoffizier ist Vorgesetzter folgender Fach-
dienste:

- Betriebsstoffdienst
- Verpflegungsdienst
- RA-Dienst
- Munitions und waffentechn. Dienst
- U-Dienst (mit der Führung bis zur Übernahme
durch die Standortverwaltung beauftragt)

2. Bestand und Zustand der Kompttechnik

	Soll	Ist	1.Kp.	Stab	4.Kp.	5.Kp.	6.Kp.	7.Kp.	9.Kp.
PdrL 130/72 M	5								4
WTA 900/69	4								4
KK 15/72	6	6							
feldm. Lageraus- rüstg. Horn 4.1.4.	4		4						
W 50 TKG8	3			2	1				
W 50 KKB	1					1			
KUhlhg. S 135/34	2					2			
STL WTW	3								
KE II	3					3			
Speisehänger	4					4			
VTE	2					2			
Speisezug	1					1			
STW V	1						1		
STW IV	4						4		
STW IV	4						4		
TOP 72	1	1							
THK 69	1		1						
TOX 63	2		2						

3. Be- und Zustand der Einrichtungen

Alle Einrichtungen des S 4 - Bereiches wurden seit 1982 instandgesetzt und befinden sich in einem guten Zustand. Neben den Leistungen Dritter erfolgten dazu umfangreiche Eigenleistungen der Angehörigen der Fachdienste.

Bestände

- 2 Küchen Typ II = 800 Verpflegungsteilnehmer
(einer genutzt)
4 Speisesäale = 270 Essenteilnehmer/Raute
(nur Mannsch.-Speise- und Offz.-
Speisesaal als Lesecafe)

1 stationäre Tankanlage mit	156 m ³ für Kraftstoffe 20 m ³ für Öl 75 m ³ Lager für Pflegemittel
1 Ba-Kammer mit	580 m ² Lagerfläche und 2 Werkstätten 2 Raumzellen (37, 38) 2 Lagercontainern

4. Führungsdokumente

- Funktionsverteilungsplan
- Planstellenbesetzungs nachweis
- Arbeitsplan Monat November 1990
- Nachweisbuch für Dienstbesprechungen
- Lageplan des Objektes

5. Einschätzung des Standes der Dienst-, Arbeits- und Lebensbedingungen der Angehörigen des S 4 - Bereiches

Mit den erfolgten Instandsetzungen in den Bereichen aller Fachdienste ist eine wesentliche Verbesserung der Dienst-, Arbeits- und Lebensbedingungen erreicht worden.

Ihre Qualität sind durchgängig mit gut einzuschätzen und bilden eine Grundlage für die hohe Leistungsbereitschaft der Armeangehörigen und Zivilbeschäftigte und deren Gesunderhaltung.

Im letzten AJ wurden Arbeitsunfälle verhindert.

Die Ausstattung mit Geräten und beweglichen Grundmitteln entsprechen den Normen. Für alle Fachdienste stehen gute Aufenthalträume, Umkleide- und Sozialräume zur Verfügung.

Der Bereich des Verpflegungslagers ist bedingt nutzbar durch den gegebenen Bausstand.

6. Einschätzung des Standes der Sicherstellung der Einheiten des Truppenteils mit materiellen und finanziellen Mitteln

Alle Einheiten sind mit den vorgeschriebenen materiellen

Mitteln ausgerüstet.

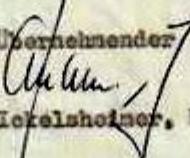
Diese befinden sich in einem guten Zustand. Die Nachweissicherheit ist gewährleistet.

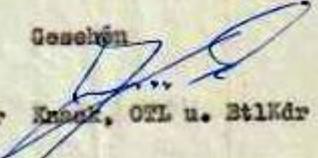
Kompaniefeldwebel und Schreiber der Einheiten sind mit ihren Aufgaben vertraut und arbeiten zuverlässig.

Ein hoher Aufwand ist durch laufende Veränderungen des Personalbestandes notwendig.

Übergabender

Conrad, OTL

Übernehmender

Ickelshofer, Major

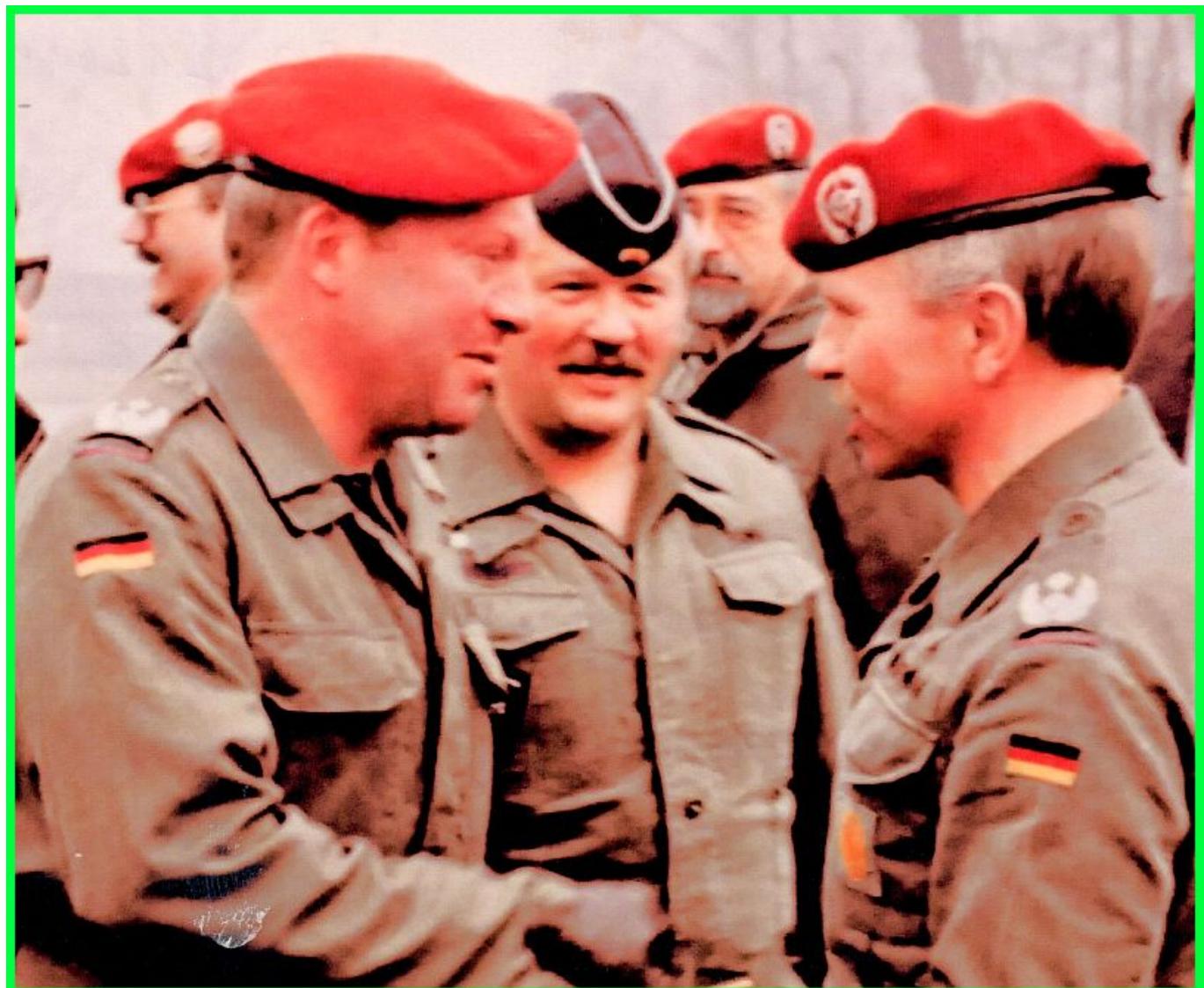
Geschenk

Knecht, OTL u. BtlKdr



Am 12. März 1991 wurde das Kfz-Bataillon 2 von seinem letzten aus der NVA stammenden Kommandeur – Oberstleutnant Knaak – an den aus dem Bereich Bundeswehr West stammenden Kommandeur Oberstleutnant Kaufmann übergeben.



Oberstleutnant Knaak



Übergabe des Bataillons an Oberstleutnant Kaufmann. Oberstleutnant Rochow (links) gratuliert Oberstleutnant Kaufmann (rechts) zur seiner Übernahme

Aufwuchs Trsp Btl 802 zum 31.12.91

	offiziere	Uffz.m.P.	Uffz.o.P.	Msch	Gesamt
<u>Personal</u> :	43	93	46	289	471
	<u>G3</u>	<u>91</u>	<u>MpI</u>	<u>MG</u>	<u>PzFst</u>
	700	16	70	-	5
<u>Waffen</u> :				<u>FK 20</u>	-
	<u>W50</u>	<u>160</u>	<u>Tatra</u>	<u>5t</u>	<u>10t</u>
<u>Lkw</u> :	34	11	18	5	12
	<u>UAZ</u>	<u>Lada</u>	<u>B1000</u>	<u>Golf</u>	<u>Merc GL</u>
<u>Pkw</u> :	12	12	8	3	3
	<u>8 Si</u>	<u>5 Si</u>	<u>4</u>	<u>7</u>	<u>Pr</u>
<u>Kompanien</u> :	<u>Stab/1.Kp</u>	<u>2.Kp</u>	<u>3.Kp</u>	<u>4.Kp</u>	<u>5.Kp</u>
	<small>voll aufge- stellt</small>	<small>voll auf- gestellt</small>	<small>75%</small>	<small>nur KpFührGrp</small>	<small>nur KpFührGrp aufgestellt</small>
				<small>voll aufgestellt</small>	<small>nur KpFührGrp</small>
	<u>gef. KM</u>	<u>Einsätze</u>	<u>trsp. Tonnen</u>	<u>trsp. m³</u>	
<u>TrspLeistung III./IV. Q 91</u>	167113	552	5130	3636	

Bestand des Transport- Bataillon 2 am 31.12.1991